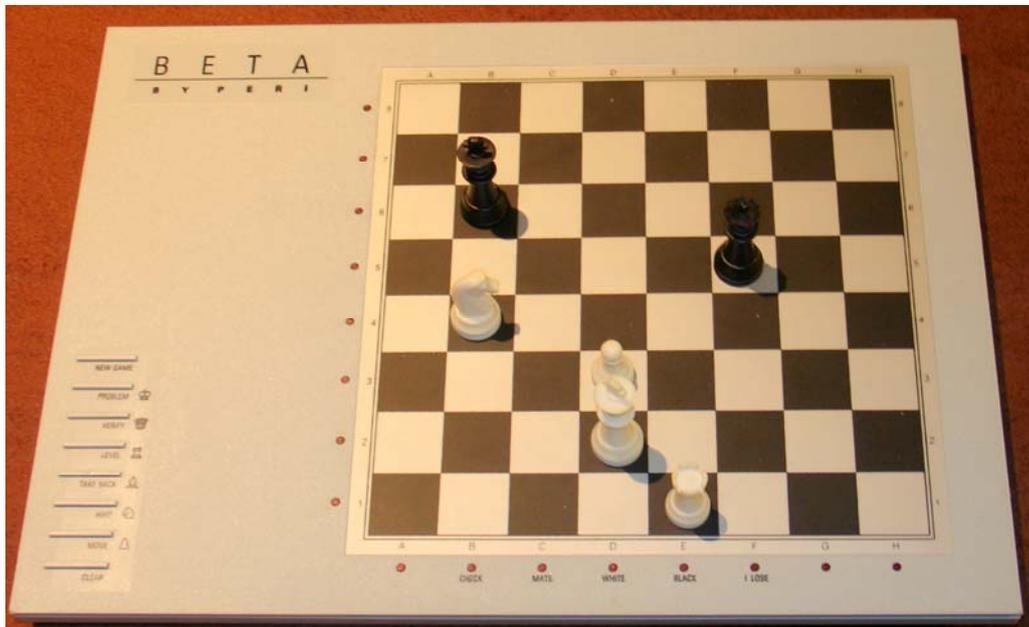


05-1989 [B-0211] Peri - **Beta**

Peri wilde de markt veroveren met designmodellen! Het ging eigenlijk helemaal niet om speelsterkte! Beta is een prachtig voorbeeld, want dit model is voor de wat zwakkere schaker!



Peri Beta

(photo copyright © by www.schaakcomputers.nl)

Europa-Rochade (1989) Hans-Peter Ketterling Nürnberger Spielwarenmesse

... Der österreichische Hersteller Peri Spiele sorgte für eine handfeste Überraschung, indem er einige der Geräte von Fidelity in neue Gehäuse gesteckt hat und in Kürze auf den Markt bringen will. Dabei geht es um die Geräte **Alpha**, **Beta**, **Gamma** und **Delta**. Handelt es sich bei **Alfa** ("Alpha!") um **Micro Chess**, den Fidelity auch nur von White & Allcock übernommen hat, so verbergen sich hinter den drei anderen Geräten die **Designer 1500**, **Designer 2000** und **Designer 2100**. Die neuen und sehr schick gestalteten flachen Gehäuse wurden wohlüberlegt nach ergonomischen Gesichtspunkten entworfen. Ähnlich wie die Geräte von Novag und Saitek liegen sie quer vor einem, im Unterschied zu jenen ist die 20 x 20 cm messende Spielfläche aber auf der rechten Seite angeordnet, während sich die Bedienelemente links befinden. Die Figuren können deshalb sehr bequem mit der rechten Hand auf dem Drucksensorbrett gesetzt werden, während die linke Hand ungehindert die Bedienelemente betätigen kann. Die Preise der von Peri aufgemotzten Computer sind mit denen der entsprechenden Geräte von Fidelity vergleichbar und werden DM 298,00, DM 398,00 und DM 498,00 betragen. Die genannten Geräte sollen schon ab März verfügbar sein. Zur Bedienung des deutschen Marktes ist eine Nürnberger Vertriebsfirma eingeschaltet worden, die auch für den Service in Deutschland zuständig ist. Peri ließ weiterhin verlauten, daß die Geräte demnächst auch mit Displays angeboten werden sollen und daß man sich für die Jahresmitte vorgenommen hat, den neuen 32-Bit-Rechner von Fidelity ebenfalls im neuen Gewande vorzustellen.

Überhaupt macht man sich bei Peri viele Gedanken über die neue Produktlinie und geht die Sache mit viel Elan und neuen Ideen an. Beispielsweise wird laut über den Einbau von Druckern und über ähnliche hübsche Extras nachgedacht. Es bleibt zu hoffen, daß der Mut von Peri sich auch auszahlt, eine Bereicherung des Marktes wäre es auf jeden Fall ...

Quelle: Europa-Rochade, Mai 1989, Hans-Peter Ketterling:
Nürnberger Spielwarenmesse 1989 (Teil I).

NB: H.-P. Ketterling schreef per ongeluk "Alfa" waar het "Alpha" moet zijn! Peri vernoemde zijn schaakcomputers naar het Griekse alfabet! (Alpha, Beta, Gamma, Delta en Epsilon!)



Chessbits (1999) Alwin Gruber Die Geschichte der Fa. Fidelity Electronics Ltd. Teil 3 - 1985-1989: Der Abstieg

... Ende 1988 wurde die Ehe in Form der "Schachunion" zwischen Fidelity und CXG Newcrest Technology nach kurzer Dauer wieder geschieden. Die Eurotoy KG war aber weiter Servicepartner von Fidelity in Deutschland. Zu dieser Zeit knüpfte Fidelity auch Kontakte mit der Fa. Peri GmbH, einem Spielzeughersteller, welcher im benachbarten Österreich seinen Sitz hatte. Peri verstand sich auf dem Gebiet der "Veredelung" von Fidelity-Schachcomputern. Im inneren versteckten sich die Programme der Designer-Serie. Ab Mai 1989 war folgende Gerätepalette vorzufinden: Beim **Beta** handelte es sich um ein Gerät für Einsteiger, dessen Programm aus der Feder von Ron Nelson stammte (Kostenpunkt 248,00 DM). Beim **Gamma** (398,00 DM) und **Delta** (498,00 DM) waren es Weiterentwicklungen der Spracklen-Programme Par Excellence und Avant Garde. Die Geräte waren sehr ansprechend und mit sehr viel Liebe zum Detail gestaltet worden. Sie hoben sich von der breiten Masse der Billigeräte deutlich ab und auch die Bedienungsanleitungen verrieten sehr viel Sorgfalt ...

Quelle: Chessbits 3/99, September 1999, S. 43-46, Alwin Gruber: Der Abstieg.
Die Geschichte der Fa. Fidelity Electronics Ltd. Teil 3: 1985-1989.

Sonstige Merkmale / Other characteristics

Hersteller:	Peri Spiele
Gehäuse:	Kunststoff
Gewicht:	870 g
Spielveldgröße:	20 x 20 cm
Figuren:	Kunststoff
Königshöhe:	50 mm
Figurenfach:	ja
Zugeingabe:	Drucksensoren
Zuganzeige:	16 LEDs
Display:	nein
Umfang der Anleitung:	66 S.

Programm-Ausstattung

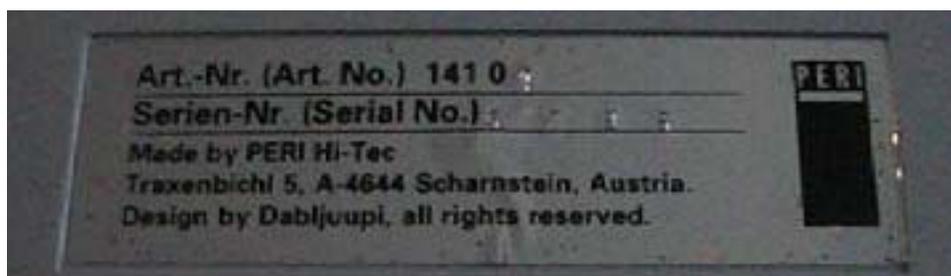
5 min-Blitzstufe:	ja
30 min-Schnellschach :	ja
Turnierstufe (40 Zügen/2 Stunden):	ja
Analysestufe:	nein
Problemstufe:	Matt in 2 Zügen

Anzeige von

Schach, Matt, Patt:	Schach und Matt
Remis durch Zugwiederholung:	nein
50 Züge-Remis:	nein
Mattankündigung:	ja
Aufgabe der Partie:	ja
Zugnummer:	nein
Hauptvariante	nein
Rechentiefe:	nein
Stellungsbewertung:	nein
Zugzeit:	nein
Summenzeit:	nein
Zugrücknahme:	2 Halbzüge
Partiewiederholung:	nein
Stellungsspeicher:	nein
Partiebibliothek:	nein
Umfang Eröffnungsbibliothek:	~ 100 Positionen
Eröffnungen programmierbar:	nein
Schachlehrer?	nein
Zufallsgenerator:	nein
Nebenlösungen bei Mattprobleme:	nein

Preis

Grundgerät:	DM 249,00
Netzteil:	DM 27,50



Schachcomputer von Peri Spiele: Beta - Gamma - Delta

Titel	Beta	Gamma	Delta
Art.-Nr.	141 01	141 02	141 03
Spielstärke (ELO-Wert*)	1300	1800	1900
Microprozessor	80C50	6502	6502
Taktfrequenz	6 MHz	3 MHz	5 MHz
Spielstufen	8	12	12
ROM/RAM (Bytes)	4 K/256	32 K/8 K	32 K/8 K
Zuganzeige	16 LEDs	16 LEDs	16 LEDs
Zugeingabe	Drucksensoren	Drucksensoren	Drucksensoren
Eröffnungsbibliothek	100	12.000	16.000
Zugrücknahme	2	256	256
Rechnet während der Bedenkzeit des Gegners	Ja	Ja	Ja
Zeigt Spieltiefe an	-	Ja	Ja
Spielspeicher	-	-	-
Netzgerät	9 VDC/350 mA	9 VDC/350mA	9 VDC/350mA
Batterien	4xAA(1,5 V)	4xAA(1,5 V)	4xAA(1,5 V)
Max. Betriebsstunden mit Batterien	100	75	15
Spielfläche (in cm)	20x20	20x20	20x20
Gehäuse (in cm)	35,5x26x2,1	35,5x26x2,1	35,5x26x2,1

Elo-Wert* = Internationale Maßeinheit der Spielstärke für Turnierspieler, die sowohl Spieler als auch Computer auf Turnieren erwerben. (Peri Spiele)

Programmierer / Programmer

- Ron Nelson

Baujahr / Release

- Erste Einführung: Mai 1989

Technische Daten / Technical specifications

- Mikroprozessor: 80C50
- Taktfrequenz: 6 MHz
- Programmspeicher: 4 KB ROM
- Arbeitsspeicher: 256 byte RAM

Spielstärke / Playing strength

- Spielstärke Elo/DWZ: ca. 1300
- Bewertung: Am besten geeignet für Anfänger und Gelegenheitsspieler

Verwandt / Family

- Fidelity Designer 1500

Internet

http://www.chesscomputeruk.com/html/peri_beta.html

(Mike Watters: Peri Beta)